

Die besinnliche Zeit kommt ... und die Kreativität auch

Bei den Begegnungstagen in der katholischen Kirche in Steckborn wurde auch Schmuckes für den Advent geschaffen



Beatrice Kern aus Steckborn war mit Bekannten bei den Begegnungstagen und wollte mal was Sinnvolles machen.

(jme) Nun wird's kälter – und die Menschen werden besinnlich, aber auch kreativ. Darum boten die Begegnungstage in der katholischen Kirche St. Jakobus in Steckborn über das Wochenende Gelegenheiten, um viel Kreatives für die kommende Adventszeit zu schaffen.

Der Duft von geschmolzenem Kerzenwachs empfing die zahlreichen Besucher der Begegnungstage in der katholischen

Kirchgemeinde St. Jakobus in Steckborn bereits im Treppenhaus und weckte Freude am Beisammensein und Wirken. Seit Donnerstag konnten sich hier kreativ Interessierte für Advent und Weihnachten so richtig austoben. Das Highlight war natürlich das Kerzenziehen. «Zeitweise mussten wir die Besucherzahl beim Kerzenziehen auf 14 beschränken», weiss Daniela Scherrer-Ullmann, Seelsorgerin der katholischen Kirche Steckborn, zu berichten. Man konnte sich einen Docht schnappen und dann brauchte man nur noch ein wenig Geduld, bis der Docht die Form und Dicke einer Kerze erreichte. Auswahl hatte man zwischen gelbem, orangem, rotem, blauem, grünem, weissem, pinkem und grauem Wachs. «Wir wollten einfach mal was Sinnvolles machen», erzählte Beatrice Kern aus Steckborn, die mit zwei Bekannten mehrere schöne Kerzen zog. In zirka 20 Minuten hatte man bereits eine beachtliche Dicke erreicht. Und wer besonders kreativ dachte, schichtete Farbe um Farbe so geschickt an, dass wunderschöne Muster entstanden. Am Schluss entschied man sich für eine einzige Farbe noch, die dann die entstandenen Farbrillen wieder sanft deckte. Wer fertig war, ging zum Schneidetisch, wo man noch einmal seiner Kreativität freien Lauf lassen konnte.

Gut besuchte Ateliers

«Das ist schon meine 6. Kerze, die anderen lagern noch da hinten», erklärte Inez, zwölf Jahre, ihr Wunderwerk – eine

gelb-grüne Kerze, die sich wie ein S präsentierte. Andere schnitzten ganze Herzen oder Rosen in die Kerze. Aber auch das Kranzatelier, wo man sich selber einen schönen Adventskranz machen konnte, gefiel. Ein Atelier befasste sich mit der Entstehung schöner Weihnachtskärtchen. Aus ganz vielen beachtenswerten Materialien konnten sich die Teilnehmenden etwas aussuchen. Da waren Weihnachtskugeln, Grünzweige, Rinden, farbiges Papier und Karton, Bänder in allen Farben und sonstiger Schmuck zu finden. Gezielt wurde einem bei jedem Stand geholfen. Wer schon genug kreativ war, konnte die feine Auswahl an Kuchen und Kaffee oder Tee geniessen. Die Ateliers waren jedenfalls seit Donnerstagabend sehr gut besucht und dank der Einhaltung der Hygienemassnahmen konnte man sich ganz entspannt seiner Kreativität und dem Beisammensein hingeben.



Die zwölfjährige Inez aus Steckborn hat eine ganz besondere Kerze geschaffen.